

ABS keine Verbesserung

Beitrag von „Steve85R“ vom 21. Oktober 2023 um 11:44

Hallo liebes Forum,

Ich habe Hoffnung dass mir hier evtl jemand weiterhelfen kann... zu meinem Problem. An meinem 7L (2009) sind alle 4 Radlager incl neuer originaler ABS Sensoren gewechselt und nun habe ich bei beiden linken Sensoren im VCDS unplausibles Signal im Fehlerspeicher. Desweiteren ist der sytemfunktionstest aktiviert. Ich habe alle Kabel überprüft, das ergab das auf dem jeweiligen pin 12V und auf dem anderen Masse ankommen. Also daher schließe ich den Kabelbaum bis zum Steuergerät aus. Habe sogar gestern vorn nochmal ein neues Radlager eingebaut und wer hätte es gedacht der Fehler ist immernoch da. Meine Vermutung liegt langsam am abs Steuergerät. Allerdings hatte ich vor der Reparatur nie Probleme damit. Ich bin mit meinem Latein langsam am Ende. Vielleicht weiß jemand noch ne Lösung☐☐

Beitrag von „coala“ vom 21. Oktober 2023 um 18:57

Servus,

was war denn der Grund für den Wechsel der Radlager? Auch vorher Probleme mit dem ABS, oder "einfach so" gewechselt? Und wer hat's gemacht? Eine Werkstatt oder du selber?

Grüße
Robert

Beitrag von „Steve85R“ vom 22. Oktober 2023 um 11:17

Servus,

Der Grund für den Wechsel war das die hinteren im Eimer waren und aufgrund meiner komplett Überholung des Fahrwerkes hab ich die vorderen auch mit heraus gepfiffen. Ja ich habe es durchgeführt. Aber mit den passenden druckstücken sowie der hydraulischen Presse vom freundlichen ☐☐ ich habe auch keinen sensorring beschädigt usw. Die rechte Seite funktioniert ja ☐☐☐

Beitrag von „coala“ vom 22. Oktober 2023 um 11:37

Servus,

dass eine Seite funktioniert, bedeutet ja noch lange nicht, dass auf der anderen nicht was schief gegangen ist 😬. Die Fehlermeldung deutet darauf hin, dass das Sensorsignal nicht passt, nicht auf unterbrochene oder kurzgeschlossenen Leitungen. Du kannst dir nach Anwahl der Sensorblöcke ja die jeweils gemessenen Raddrehzahlen einzeln anzeigen lassen, das geht sogar mit dem Fahrzeug auf der Hebebühne, bzw. achsweise angehoben.

Da wirst du recht schnell sehen können, welche Werte da ausgegeben werden. Sind die aber ok (unter der Fahrt identisch mit den Werten der "guten" Seite), dann erst kannst du dich auf andere Dinge als die Radlager und Drehzahlfühler machen. Gefühlsmäßig tippe ich ja schon darauf, dass das Problem an den "angefassten" Komponenten liegt.

In dem Zusammenhang gleich die Frage: Hast du bei einem oder mehreren Radlager mit Schlägen nachgeholfen, also vor dem Einpressen?

Grüße

Robert

Beitrag von „Steve85R“ vom 22. Oktober 2023 um 11:47

Nein an den radlagern liegt es nicht. Die sind richtig herum und auch komplett eingepresst. Wie gesagt ich hatte sogar das zugehörige „Sonderwerkzeug“ von VW! Ich hab sogar nochmal ein neues Lager such nochmal neues Lager ersetzt. Kein Verbesserung. Fehler am sensorring bzw. Lager sind dann auch meistens als „mechanischer Fehler“ im Speicher abgelegt. Hatte in den MWB schon geprüft keine Angst aber da geht gar nichts links. Dadurch es aktive Sensoren sind liegt auch 12V und Masse an. Auch gemessen... auch vorhanden... einbaufehler sind ausgeschlossen das ist aber in nem Forum schwer darzustellen☹️

Beitrag von „coala“ vom 22. Oktober 2023 um 12:07

Na ja, wenn einerseits kein Drehzahlsignal ankommt, 12 V und Masse aber am (zweipoligen) Stecker anliegen und damit natürlich auch das Sensorsignal "durchgeht", woran soll es dann noch liegen, außer am Magnetring des Radlagers oder am Sensor selbst? Ein plötzlicher zweikanaliger Tod des Steuergeräts ist zwar nicht unmöglich, aber in Anbetracht des zusätzlichen zeitlichen Zusammenhangs mit dem Wechsel der Radlager - zumindest statistisch betrachtet - dann doch eher wie ein (leider umgekehrter) Sechser im Lotto.

Zwei Radlager hintereinander werden auch schwerlich defekt sein, bleibt eine falsche Montageposition der Sensoren (Abstand zu groß), die Verwendung ungeeigneter Schmierpaste, oder ein defekter bzw. mit Abrieb verschmutzter Drehzahlfühler. Auch wenn es schwer fällt, ich vermute da schon einen Montage- oder Handlingsfehler mit der Hardware.

Soweit ich ich zu erinnern glaube, sind die Sensoren links und rechts ja unterschiedlich(?), sonst könntest du mal durchtauschen.

Hast du die betroffenen Sensoren schon mal nochmals ausgebaut und auf Schäden bzw. Verschmutzung kontrolliert? Dass hier zwei gleichzeitig, ohne "äußere Einwirkung" so plötzlich den Dienst versagen, das ist doch eher unwahrscheinlich. Radlager Originalteile oder vom Fremdanbieter?

Beitrag von „Steve85R“ vom 22. Oktober 2023 um 13:06

Also die Radlager sind SKF und die Sensoren Original VW (ATE). Ich bin jetzt nochmal am Auto und musste feststellen das ich gestern so ca 1700uhr das Ladegerät rangegangen habe und die tiefenentladene Batterie wieder aufgebaut habe aber die Anzeige geht nicht über die 4 Zelle hinaus. Vielleicht ist einfach das der Grund für das Problem... Ich prüfe mal und halte euch auf dem laufenden

Beitrag von „Steve85R“ vom 23. Oktober 2023 um 10:43

Moin Leute! Also Fehler gefunden... die abs Sensoren waren Falsch! Gut jetzt im direkten Vergleich der eine schwarz der andere Grau. Aber dabei denkt man sich doch nichts wenn man die im set original VW bestellt oder? Sinnlos... naja egal jetzt funktioniert wieder alles wunderbar

Beitrag von „Bergheimer“ vom 23. Oktober 2023 um 12:28

[Zitat von coala](#)

....Soweit ich ich zu erinnern glaube, sind die Sensoren links und rechts ja unterschiedlich(?), sonst könntest du mal durchtauschen.....

So ein Gedächtnis hätte ich auch gern..... 😎

Beitrag von „Magisch“ vom 7. Mai 2024 um 18:37

Moin moin,

Mein Name ist Marcus und ich komme aus dem hohen Norden, genauer gesagt aus der Nähe von Ratzeburg/Mölln. Ich habe unseren R5 seit ca Anfang 2019 mit mehr oder weniger den bekannten Problemen und konnte Dank euch und dem Forum viele Probleme dadurch lösen. Vielen Dank dafür.

Aber nun brauche ich nun doch mal direkte Hilfe.

ABS Sensor vorne Rechts zeigt mit VcDs „mechanischen Fehler“ und im Messwerte Block gibt es auch keine Signal. (Vollversion, kein EBay Kabel)

Radlager wurde getauscht bei ausgebauten Achsschenkel. SKF Kompaktlager aus dem Fachhandel. Eingepresst mit dem Spezialwerkzeug bei meinem Kumpel in seiner Werkstatt. ABS Sensor Febi miterneuert.

Auto lief ca. 2 Wochen ohne Probleme. Jetzt kein Signal mehr.

Okay, also Kabel bis zum Steuergerät gemessen. Durchgang mit Multimeter okay. Spannung vom Steuergerät 11,79V. Alle anderen ABS Sensoren sind okay.

Also aufgrund dieses Posts einen neuen Sensor von ATE bestellt.

War es auch nicht. Kann das neue Radlager schon wieder hin sein?

Batterie ist neu.

Ich freue mich auf eure Antworten.

Beitrag von „Magisch“ vom 15. Mai 2024 um 14:27

So kleines Update.

Es war ein Kabelbruch im rechten Wasserfangkasten. Der Kabelbaum liegt direkt vom Werk aus auf dem Boden des WFK, Nähe der Ablauföffnung. Natürlich genau an dieser Stelle teilt sich der Kabelbaum und die Kabel sind teilweise dürftig geschützt mit Isolierband, welches schon rissig und spröde war. Es waren die Kabel des ABS-Sensors und die Kabel für die beheizten Waschdüsen durchgefaut.

Interessanterweise hatte ich die Spannung am Kabel gemessen und es lagen 11,79V an. Die Masse hatte sich das Kabel wohl woanders geholt .

Gruß

Beitrag von „Magisch“ vom 15. Mai 2024 um 18:55

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Hier noch ein paar Fotos.

Gruß